

**Der Grosse Rat
des Kantons Bern**

**Le Grand Conseil
du canton de Berne**

Dienstag

(Nachmittag),

26.

November

2013

Finanzdirektion

105 2013.1139 Interpellation 208-2013 Brönnimann (Mittelhäusern, glp) ASP-Massnahme Topf 2 - Klassengrössenerhöhung **Parlamentarische Vorstösse. Gemeinsame Antwort des Regierungsrates**

Gemeinsame Antwort zu I 197-2013 und I 208-2013

Vorstoss-Nr.: 197-2013
Vorstossart: Interpellation
Richtlinienmotion:
Geschäftsnummer: 2013.1019

Eingereicht am: 12.08.2013

Fraktionsvorstoss: Ja
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: SVP (Guggisberg, Kirchlindach) (Sprecher/in)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Ja
Dringlichkeit gewährt: Ja 05.09.2013

RRB-Nr.: 1415/2013 vom 18. November 2013
Direktion: Erziehungsdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

Unterschreitung der Mindestklassengrössen in Stadt- und Agglomerationsgebieten?

Während es in ländlichen Gebieten sinnvoll sein kann, die Mindestklassengrössen zu unterschreiten (beispielsweise aus demographischen oder topographischen Gründen), sollte in urbanen Gebieten die Einhaltung der Mindestklassengrössen angestrebt werden, da weder demographische noch topographische Gründe dagegen sprechen, diese einzuhalten. Diese Massnahme dürfte zu nicht unerheblichen Einsparungen führen.

Der Regierungsrat wird um die Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. In wie vielen Klassen in Stadt- und Agglomerationsgebieten wird die durchschnittliche Mindestklassengrösse unterschritten?
2. Welches Sparpotenzial würde sich aus einer konsequenten Anhebung der Klassengrössen um einen Schüler in den Stadt- und Agglomerationsgebieten ergeben?

Vorstoss-Nr.: 197-2013

Vorstossart: Interpellation
Richtlinienmotion:
Geschäftsnummer: 2013.1019

Eingereicht am: 12.08.2013

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Brönnimann (Mittelhäusern, glp) (Sprecher/in)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Ja
Dringlichkeit gewährt: Ja 05.09.2013

RRB-Nr.: 1415/2013 vom 23. Oktober 2013
Direktion: Erziehungsdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

Unterschreitung der Mindestklassengrössen in Stadt- und Agglomerationsgebieten?

Der Kanton Bern weist im interkantonalen Vergleich unterdurchschnittliche Klassengrössen auf. Studien aus der Bildungsforschung zeigen, dass eine Erhöhung der Klassengrössen einen kleineren Einfluss auf die Bildungsqualität hat als die Qualität der Lehrpersonen oder die Anzahl Unterrichtslektionen in einem Fach. Weiter zeigt sich, dass in höheren Stufen und bei älteren Schülern die negativen Effekte grösserer Klassen kleiner sind als bei jüngeren und/oder leistungsschwächeren Schülern.

Aufgrund dieser Tatsachen bitte ich den Regierungsrat, folgende Fragen zu beantworten.

1. Wie viele Klassen und Schulen auf welchen Stufen und in welchen Gemeinden müssten beim ASP-Szenario-Topf 2 geschlossen werden (Schätzung)?
2. Gibt es Szenarien, wie die Spareffekte einer durchschnittlichen Klassengrössenerhöhung mit differenzierten Klassengrössenerhöhungen nach Stufe (Primarschule, Sekundarschule, Gymnasium, Berufsfachschule) und Leistungsniveau (Prim-Sek, EBA-EFZ) erreicht werden könnten?
3. Wie rechtfertigt der Regierungsrat angesichts der erwähnten Studien Klassengrössenerhöhungen in der Berufsbildung im Bereich EBA?
- 4a. Könnten die angestrebten Klassenerhöhungen nicht auch mit einer Anhebung des Überprüfungsbereichs (Mindestanzahl Schüler für die Führung einer Schulklasse) erreicht werden?
- b. Wie viele Klassen und Schulen wären in welchen Regionen von einer Schliessung betroffen, wenn der Überprüfungsbereich im Schnitt um 2-3 Schüler angehoben würde?
Welche politischen Möglichkeiten sieht der Regierungsrat, die Einsparungen im Bildungsbereich durch Klassengrössenerhöhungen zweckgebunden dem Bildungsbereich zukommen zu lassen (Klassenlehrerlektionen, Schülertransporte, Lohnsummenwachstum, Unterrichtslektionenzahl, Weiterbildung)?
5. Welche politischen Möglichkeiten sieht der Regierungsrat, die Einsparungen im Bildungsbereich durch Klassengrössenerhöhungen zweckgebunden dem Bildungsbereich zukommen zu lassen (Klassenlehrerlektionen, Schülertransporte, Lohnsummenwachstum, Unterrichtslektionenzahl, Weiterbildung)?

Gemeinsame Antwort des Regierungsrats

Da die zwei Interpellationen die Grösse von Schulklassen im Zusammenhang mit der ASP betreffen, werden sie gemeinsam beantwortet.

Allgemeine Bemerkungen

Die Erziehungsdirektion hat in den letzten Jahren von den Gemeinden eine konsequente Klassenorganisation für die Volksschule eingefordert. Dadurch konnte von 2008 bis 2012 eine Erhöhung der durchschnittlichen Klassengrösse von 17.81 auf 18.48 Schülerinnen und Schüler pro Klasse erreicht werden. Mit der neuen Finanzierung Volksschule (NFV) wurde per 2012 zudem ein Instrument entwickelt, welches den Gemeinden einen finanziellen Anreiz gibt, ihrerseits die Grösse der Schulklassen zu optimieren. Im Rahmen des Entlastungspakets 2012 hat der Regierungsrat deshalb eine zusätzliche Erhöhung der durchschnittlichen Klassengrösse um 0,7 auf 19,2 Schülerinnen und Schüler pro Klasse beschlossen. Es zeigt sich aber, dass die Gemeinden oftmals Mehrkosten in Kauf nehmen, um ihre Klassen zu erhalten und dadurch auf Klassenschliessungen verzichten. Aus diesem Grund wurde dieses Ziel bisher noch nicht erreicht. Unabhängig von der ASP ist also die Erziehungsdirektion daran, die durchschnittlichen Klassengrössen um 0,7 Schülerinnen und Schüler zu erhöhen. Die ASP-Massnahme aus Topf 2 würde den Klassenschnitt zusätzlich um 0,5 auf 19,7 Schülerinnen und Schüler pro Klasse erhöhen. Dies würde nebst den noch nicht erreichten Klassenschliessungen aus dem Entlastungspaket 2012 zu weiteren Schliessungen von rund 120 Klassen im ganzen Kanton führen. Der Regierungsrat lehnt deshalb die Massnahme ab. Sie würde das System Volksschule über das erträgliche Mass hinaus belasten.

Die Klassenorganisation in den einzelnen Gemeinden wird durch die Schulinspektorate zusammen mit den Gemeinden und Schulen jährlich geprüft und festgelegt. Als Grundlage dazu dienen die Richtlinien der Erziehungsdirektion für die Schülerzahlen, in welchen Bandbreiten für die Grössen der Schulklassen beschrieben sind. Es wird unterschieden zwischen einem «Unteren Überprüfungsbereich», einem «Normalbereich» und einem «Oberen Überprüfungsbereich». Die Bandbreite des «Normalbereichs» verändert sich, je nachdem, ob es sich bei einer Schulklasse um eine reine Jahrgangsklasse oder um eine Mehrjahrgangsklasse handelt:

Art der Klasse	Unterer Überprüfungsbereich	Normalbereich	Oberer Überprüfungsbereich
Ein Schuljahr (Jahrgangsklasse)	15 und weniger	16 bis 26 Ø = 21	27 und mehr
Zwei Schuljahre (Mehrjahrgangsklasse)	14 und weniger	15 bis 25 Ø = 20	26 und mehr
Drei Schuljahre (Mehrjahrgangsklasse)	13 und weniger	14 bis 22 Ø = 18	23 und mehr
Vier und fünf Schuljahre (Mehrjahrgangsklasse)	12 und weniger	13 bis 21 Ø = 17	22 und mehr
Sechs bis acht Schuljahre (Mehrjahrgangsklasse)	11 und weniger	12 bis 20 Ø = 16	21 und mehr
Gesamtschulen	10 und weniger	11 bis 19 Ø = 15	20 und mehr

Beispiele:

- Eine reine Jahrgangsklasse mit 15 Schülerinnen und Schülern liegt im «Unteren Überprüfungsbereich».
- Eine Mehrjahrgangsklasse mit drei Schuljahren mit 15 Schülerinnen und Schülern liegt hingegen im «Normalbereich».
- Eine reine Jahrgangsklasse mit 25 Schülerinnen und Schülern liegt im «Normalbereich».
- Eine Mehrjahrgangsklasse mit drei Schuljahren mit 25 Schülerinnen und Schülern liegt hingegen im «Oberen Überprüfungsbereich».

Werden die Klassengrössen über den Kanton hinweg ausgewertet, gilt es zu beachten, ob es sich bei den einzelnen Klassen um Jahrgangs- oder Mehrjahrgangsklassen mit zwei, drei oder

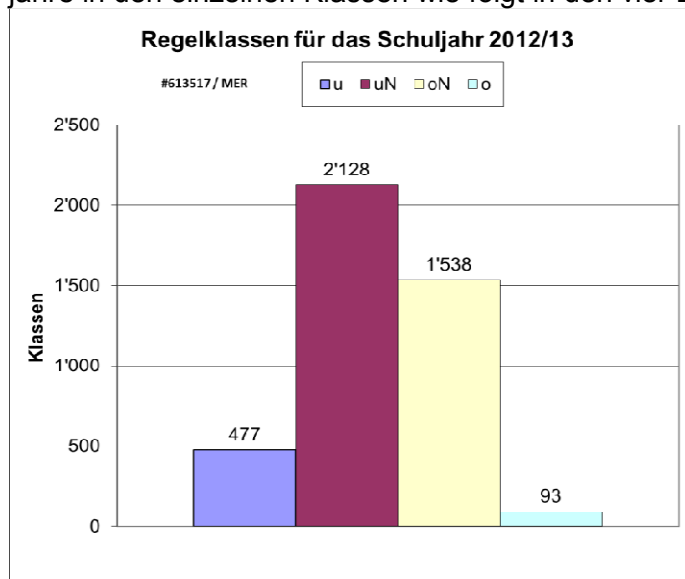
mehr Schuljahren handelt. Erst so kann definiert werden, welchem Bereich die einzelne Klasse zugewiesen wird.

Die Erziehungsdirektion weist die Schulklassen in ihren Auswertungen etwas differenzierter den folgenden vier Bereichen zu:

- U = Unterer Überprüfungsbereich
- uN = Unterer Normalbereich (bei einer Jahrgangsklasse 16 bis 20 Schülerinnen und Schüler)
- oN = Oberer Normalbereich (bei einer Jahrgangsklasse 21 bis 26 Schülerinnen und Schüler)
- o = Oberer Überprüfungsbereich

Der in der Frage 1 der Interpellation SVP (Guggisberg, Kirchlindach) verwendete Begriff der «Durchschnittlichen Mindestklassengrösse» wird in dieser Form nicht verwendet. Er entspricht aber dem untersten Wert des «uN» und ist je nach Art der Schulklasse (Jahrgangsklasse oder Mehrjahrgangsklasse mit x Schuljahren) unterschiedlich hoch.

Im Schuljahr 2012/13 sind die 4236 Regelklassen unter Berücksichtigung der Anzahl Schuljahre in den einzelnen Klassen wie folgt in den vier Bereichen vertreten:



Es gibt im Kanton Bern 477 Klassen im unteren Überprüfungsbereich (u-Klassen), wovon 132 in städtischen Gemeinden (mehr als 10'000 Einwohnerinnen und Einwohner). Eine detaillierte Auflistung der 477 Klassen findet sich im Anhang zu dieser Interpellationsantwort.

Zur abgebildeten Grafik (Schuljahr 2012/13) gilt es Folgendes festzuhalten:

Die Volksschule ist eine Verbundaufgabe von Kanton und Gemeinde. Der Kanton muss die Gemeindehoheit respektieren und kann nur bedingt in die Klassenorganisation eingreifen.

Es ist meistens unmöglich, Klassen im unteren Normalbereich (uN-Klassen) zu schliessen oder mit anderen zusammenzulegen. Zwei 3. Klassen im gleichen Schulhaus mit je 17 Schülerinnen und Schülern gelten zwar als uN-Klassen, können aber nicht zu einer Klasse formiert werden, da diese Klasse dann aus 34 Schülerinnen und Schülern bestehen würde.

Viele u-Klassen werden bewilligt, weil sich die Situation in den kommenden Schuljahren nachgewiesenermassen wieder verändern wird (schülerstärkere Jahrgänge). Es macht pädagogisch keinen Sinn, eine Klasse auf ein bestimmtes Schuljahr zu schliessen, die Lehrperson zu entlassen und die Klasse im nächsten Schuljahr wieder zu eröffnen. Werden Schülerinnen und Schüler jährlich neu zusammengesetzt, kann deren Gesundheit und Entwicklung beein-

trächtig werden. Eine Lehrperson benötigt mind. ein halbes Jahr Zeit um alle Kinder gut zu kennen und zu wissen, wo welches Kind z. B. spezielle Unterstützung benötigt. Auch die Kinder brauchen Zeit um sich aneinander zu gewöhnen. Zu viele Wechsel bringen Unruhe und haben Reibungsverluste (Stillstand im Lernprozess) zur Folge.

Auch in städtischen Gemeinden ist es unumgänglich, dass aus schulorganisatorischen, aus sozialen oder auch aus verkehrstechnischen Gründen u-Klassen bewilligt werden.

Städtische Gemeinden kompensieren u-Klassen mit oN- oder o-Klassen innerhalb einer einzelnen Schule oder der Gemeinde. So muss beispielsweise eine anspruchsvolle Realklasse mit einem tiefen Klassendurchschnitt geführt werden, dafür wird dann eine grosse Sekundarklasse gebildet. Dies beweist die Tatsache, dass bei einer Rangierung der bernischen Gemeinden nach der durchschnittlichen Klassengrösse die städtischen Gemeinden alle im Mittelfeld liegen. Im ländlichen Raum sind Bewilligungen von u-Klassen meistens geografisch bedingt.

Die Bewilligung der Klassenorganisation stützt sich im ganzen Kantonsgebiet auf die erwähnten Richtlinien für die Schülerzahlen unter Berücksichtigung schulorganisatorischer, geografischer, sozialer und verkehrstechnischer Umstände. In ländlichen Gemeinden stehen bei der Berücksichtigung besonderer Umstände die geografischen und schulorganisatorischen im Vordergrund; in städtischen Gemeinden die sozialen und verkehrstechnischen.

In der Schuleingangsphase gelten andere Werte betreffend die Klassengrössen:

Art der Klasse	Unterer Überprüfungsbereich	Normalbereich	Oberer Überprüfungsbereich
Kindergarten	13 und weniger	14 bis 22 Ø = 18	23 und mehr
Basisstufe	17 und weniger	18 bis 24 Ø = 21	25 und mehr
Kindergarten mit ersten Schuljahren der Primarstufe (max. 1. bis 3.)	10 und weniger	11 bis 15 Ø = 13	16 und mehr

Bei einer Umsetzung der vom Regierungsrat im Topf 2 aufgeführten Massnahme 15.1 «Erhöhung des Durchschnitts der Klassengrösse» müssten die 120 zu schliessenden Klassen im Bereich der im Anhang aufgelisteten 477 u-Klassen gesucht werden.

Im Bereich der Sekundarstufe II (Mittelschulen und Berufsbildung) ist der Kanton alleine zuständig für die Schul- und Klassenorganisation. Das zuständige Mittelschul- und Berufsbildungsamt kann deshalb die Klassengrössen direkter steuern. Dies erfolgt über eine Lernen- und Klassenbewirtschaftung, in enger Zusammenarbeit mit den betroffenen Schulen, wie dies in den nachfolgenden Antworten aufgezeigt wird.

Interpellation (197-2013) SVP (Guggisberg, Kirchlindach) vom 12. August 2013: «Unterschreitung der Mindestklassengrössen in Stadt- und Agglomerationsgebieten?»

1. Frage

In 132 Klassen der Volksschule.

2. Frage

Die 30'427 Volksschülerinnen und -schüler (Regelschüler in Regelklassen) in städtischen Gemeinden (mehr als 10'000 Einwohnerinnen und Einwohner) gehen in 1632 Klassen zur Schule. Der Durchschnitt liegt hier bereits leicht über dem kantonalen Schnitt, er beträgt 18.64 Schülerinnen und Schüler pro Klasse. Würde dieser Schnitt um 1 erhöht (19.64 Schülerinnen und Schüler pro Klasse) könnten nur noch 1549 Klassen geführt werden; es müssten 83 Klassen geschlossen werden. Nach Schätzung der Erziehungsdirektion würde dies einem Sparpotenzial von 7.5 Mio. Franken (netto für den Kanton) entsprechen. Die Umsetzung in der Realität wäre allerdings mit grössten Schwierigkeiten verbunden. Der Kanton könnte die Gemeindehoheit nicht mehr respektieren und müsste gemeindeeigene Prozesse übersteuern. Zudem würde dadurch die Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen (gemäss VSG Art. 17 und Art. 18) gefährdet.

Interpellation (208-2013) Brönnimann (Mittelhäusern, glp) vom 30. August 2013: «ASP-Massnahme Topf 2 Klassengrössenerhöhung»

1. Frage

Die vom Regierungsrat im Topf 2 aufgeführte Sparmassnahme 15.1 «Erhöhung des Durchschnitts der Klassengrösse» bezieht sich nur auf die Volksschule. Bei der Umsetzung der Massnahme müssten für den Volksschulbereich 120 Klassen zusätzlich zu den eingangs erwähnten Massnahmen geschlossen werden. Die zu schliessenden Klassen müssten im ganzen Kanton im Bereich der u-Klassen gesucht werden.

2. Frage

Differenzierte Klassengrössen gibt es im Volksschulbereich zwischen dem Kindergarten/Basisstufe und der Schule (Primarstufe und Sekundarstufe I). Für eine weitergehende Differenzierung zwischen der Primarstufe und der Sekundarstufe I gibt es keine Szenarien. Nach Ansicht des Regierungsrates drängen sich weitere Differenzierungen nicht auf. Eine verträgliche Klassengrösse ist nicht abhängig vom Alter der Kinder. So können auf der Sekundarstufe I nicht einfach beliebig grosse Klassen gebildet werden. Insbesondere Realklassen haben oft einen grossen Betreuungsbedarf, geht es doch darum, dass möglichst jede Schülerin, jeder Schüler eine Anschlusslösung auf der Sekundarstufe II findet. Es gibt aber auch anspruchsvolle Sekundarschulklassen die einen tiefen Klassenschnitt nötig machen. Die Richtlinien für die Schülerzahlen lassen genügend Spielraum, in begründeten Fällen differenzierend Ausnahmeregelungen zu treffen. Im einen Fall zu Gunsten oder Ungunsten einer Primarklasse, im anderen Fall zu Gunsten oder Ungunsten einer Sekundarklasse.

Die für die Sekundarstufe II gültigen Vorgaben sind heute schon anders als die von der Volksschule und führen im Durchschnitt zu grösseren Klassen. Nachfolgend die Strategien für die Klassengrössen bei den Mittelschulen und in der Berufsbildung:

Mittelschulen: Die Bewilligung der zu führenden Klassen geschieht pro Region und es wird ein Schnitt von 22 Schülerinnen und Schüler pro Klasse angestrebt. Es wird dazu die Anzahl Klassen so festgelegt, dass ein Schnitt von knapp 22 entsteht. Bei der anschliessenden Klassenbildung muss die Schwerpunktfachwahl mitberücksichtigt werden, denn würde in jeder Klasse das ganze Schwerpunktfachangebot geführt, so müssten aus stundenplanerischen Gründen alle Schwerpunktfächer gleichzeitig angeboten werden. Dies ist wegen des zur Verfügung stehenden Schulraums und der Verfügbarkeit der Lehrkräfte nicht möglich. – Zudem sind bei der Klassenbildung die Anzahl Repetentinnen und Repetenten noch nicht bekannt. Aus diesen Gründen sind jeweils nicht alle Klassen gleich gross. Teilweise müssen bereits mit dieser Steuerung Klassen mit mehr als 24 Schülerinnen und Schülern geführt werden. Dies ist problematisch, da einige Schulhäuser viele kleine Klassenräume haben und die Spezialräume in der Regel auf Klassen mit 24 oder weniger Schülerinnen und Schüler ausgerichtet sind.

Im Rahmen der Entlastungspakete wurde auf Sommer 2013 zusätzlich für jede Region vertieft geprüft, welche Auswirkungen es hätte, wenn eine Klasse weniger eröffnet wird. Auf Sommer 2013 führte dies bei der Klasseneröffnung in der Agglomeration Bern zu einer durchschnittlichen Klassengrösse von 22,1, im restlichen Kanton zu einem solchen von 20,9. Eine Vergrösserung des Klassendurchschnitts wurde also auf Sommer 2013 bereits vollzogen.

Würden in den Regionen eine Klasse weniger eröffnet, als dies mit dem heutigen Steuerungsmodell der Fall ist, so würde dies zu einer Vergrösserung der Klassen führen. Da in einer Klasse wie oben ausgeführt aus schulorganisatorischen Gründen nicht sämtliche Schwerpunktfächer angeboten werden können und auch mit Repetentinnen und Repetenten sowie Zugängen zu rechnen ist, würde die Anzahl Schülerinnen und Schüler in zahlreichen Klassen über die Grösse anwachsen, für welche die Rauminfrastruktur ausgerichtet ist. Wenn dies die Qualität nicht gefährden soll, müssten Investitionen in die Rauminfrastruktur getätigt werden.

Berufsbildung: Vor fünf Jahren wurde die heutige jährliche «Berufsschulorganisation» eingeführt. Dabei wird auf Grund der Menge der neuen Lehrverträge pro Beruf bestimmt, wie viele Klassen gesamtkantonal gebildet werden können. Es wird ein Durchschnitt von 21 Lernenden pro Klasse angestrebt, was nur bei sehr grossen Lehrvertragsmengen pro Beruf erreicht werden kann. Grundsätzlich werden Klassen mit bis zu 24 Lernenden gebildet, was darüber ist,

wird geteilt. Mit der Umsetzung des Entlastungspakets 2012 werden jährlich CHF 1.5 Mio. eingespart, weil die Zweitlehrjahrklassen ebenfalls bewirtschaftet werden. Mit der vorgeschlagenen ASP-Massnahme 17.13 (Erhöhung des Durchschnitts bei EFZ-Klassen von 21 auf 22; Bandbreite bei EBA-Klassen von 12 bis 15) sollen weitere CHF 3 Mio. jährlich eingespart werden.

3. Frage

Heute liegt die Obergrenze in einer Klasse der beruflichen Grundbildung mit eidgenössischem Berufsattest (EBA) bei 12 Lernenden. Die durchschnittliche Anzahl Lernender liegt bei 9 pro Klasse, also deutlich unter dieser Obergrenze. Das ist in einigen Klassenkonstellationen oder Berufen auch gerechtfertigt. Es gibt hingegen EBA-Berufe, in denen die Lernenden auf Grund ihrer Persönlichkeit und ihrer Leistungsfähigkeit durchaus in einer etwas grösseren Gruppe unterrichtet werden können. So etwa die Büroassistent/innen und die Assistent/innen Gesundheit und Soziales. Mit der Erhöhung der Obergrenze von 12 auf 15 kann diesem Umstand Rechnung getragen werden. Diese ASP-Massnahme soll mit Rücksicht auf die jeweilige Situation umgesetzt werden

4. Frage

4.1. Die Erhöhung des unteren Überprüfungsbereiches um 3 Schülerinnen und Schüler pro Klasse hätte eine Erhöhung der durchschnittlichen Klassengrösse um 1,5 Schülerinnen und Schüler pro Klasse zur Folge. Eine Durchsetzung dieser Veränderung der Richtlinien für die Schülerzahlen wäre ohne Anpassung des oberen Überprüfungsbereiches kaum durchsetzbar. Die oben als Beispiel erwähnten zwei 3. Klassen im gleichen Schulhaus mit je 17 Schülerinnen und Schülern wären durch diese Massnahme klar im unteren Überprüfungsbereich könnten aber immer noch nicht zusammengelegt werden, da die zusammengelegte Klasse klar im oberen Überprüfungsbereich läge.

4.2. Die im Anhang abgedruckte Menge der u-Klassen würde sich um rund 1200 Klassen verteilt über den ganzen Kanton erhöhen. Im Kanton Bern gäbe es also rund 1700 Klassen im unteren Überprüfungsbereich und müssten theoretisch geschlossen werden.

5. Frage

Bei einer Umsetzung der Sparmassnahme 15.1 «Erhöhung des Durchschnitts der Klassengrösse» als Umlagerungs- anstatt Sparmassnahme in andere Bereiche sind je nach politischem Willen alle in der Interpellation aufgelisteten Themen möglich.

Anhang

Auflistung der 477 u-Klassen im Schuljahr 2012/13 (Hinweis: städtische Gemeinden sind solche mit mehr als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner).

(nur Regelklassen, ohne Klassen zur besonderen Förderung, ohne Kindergarten- und Basisstufenklassen)

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
13	Aarberg	Real-/Sekundarschule Aarberg	13	1	ländlich
13	Aarberg	Real-/Sekundarschule Aarberg	11	1	ländlich
10	Aarwangen	Volksschule Aarwangen	15	1	ländlich
2	Adelboden	Schule Adelboden	12	3	ländlich
2	Adelboden	Schule Adelboden	11	3	ländlich
2	Adelboden	Schule Adelboden	15	1	ländlich
11	Aefligen	Kindergarten, Primar- und Realschule Aefligen	9	3	ländlich
9	Affoltern im Emmental	Schule Affoltern i.E.	13	3	ländlich
4	Allmendingen	Primarschule Allmendingen	12	3	ländlich
3	Amsoldingen	Kindergarten und Primarschule Amsoldingen/Höfen	12	1	ländlich

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
12	Arch	Oberstufenzentrum Arch	15	1	ländlich
12	Arch	Oberstufenzentrum Arch	12	1	ländlich
12	Arch	Oberstufenzentrum Arch	15	1	ländlich
12	Arch	Oberstufenzentrum Arch	13	1	ländlich
6	Arni (BE)	Schule Arni-Landiswil	12	3	ländlich
10	Attiswil	Schule Attiswil	12	1	ländlich
13	Bargen (BE)	Kindergarten, Primar- und Realschule Bargen	13	3	ländlich
8	Bäriswil	Primarschule & Kindergarten Bäriswil	13	2	ländlich
11	Bätterkinden	Schule untere Emme	14	1	ländlich
11	Bätterkinden	Schule untere Emme	12	1	ländlich
1	Beatenberg	Schule Beatenberg	11	2	ländlich
1	Beatenberg	Schule Beatenberg	15	1	ländlich
4	Belp	Volksschule Belp Mühlematt	14	1	städtisch
4	Belp	Volksschule Belp Mühlematt	15	1	städtisch
4	Belp	Volksschule Belp Oberstufe	15	1	städtisch
14	Belprahon	Ecole du Syndicat Scolaire du Grand-Val	14	1	ländlich
5	Bern	Bern Kirchenfeld	15	1	städtisch
5	Bern	Bern Kirchenfeld	15	1	städtisch
5	Bern	Bern Laubegg	15	1	städtisch
5	Bern	Bern Laubegg	15	1	städtisch
5	Bern	Bern Laubegg	13	1	städtisch
5	Bern	Bern Laubegg	15	1	städtisch
5	Bern	Bern Manuel	13	1	städtisch
5	Bern	Bern Manuel	13	1	städtisch
5	Bern	Bern Manuel	15	1	städtisch
5	Bern	Bern Brunnmatt	15	1	städtisch
5	Bern	Bern Munzinger	14	1	städtisch
5	Bern	Bern Munzinger	14	1	städtisch
5	Bern	Bern Pestalozzi	14	2	städtisch
5	Bern	Bern Breitfeld/Wankdorf	15	1	städtisch
5	Bern	Bern Breitfeld/Wankdorf	12	1	städtisch
5	Bern	Bern Breitfeld/Wankdorf	14	1	städtisch
5	Bern	Bern Lorraine/Wylergut	15	1	städtisch
5	Bern	Bern Spitalacker/Breitenrain	14	1	städtisch
5	Bern	Bern Oberbottigen	12	2	städtisch
5	Bern	Bern Bethlehemacker	14	1	städtisch
5	Bern	Bern Tscharnergut	15	1	städtisch
5	Bern	Bern Hochfeld I	11	1	städtisch
5	Bern	Bern Rossfeld	13	1	städtisch
5	Bern	Bern Grosses Länggassschulhaus	15	1	städtisch
14	Bern	Ecole cantonale de langue française	11	1	städtisch
14	Bern	Ecole cantonale de langue française	15	1	städtisch
14	Bern	Ecole cantonale de langue française	15	1	städtisch

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
14	Bévilard	Ecole enfantine et école primaire Bévilard	15	1	ländlich
14	Bévilard	Ecole enfantine et école primaire Bévilard	15	1	ländlich
12	Biel/Bienne	Biel Madretsch (OSZ)	13	1	städtisch
12	Biel/Bienne	Biel Madretsch (OSZ)	13	1	städtisch
12	Biel/Bienne	Biel Madretsch (OSZ)	13	1	städtisch
12	Biel/Bienne	Biel Mett-Bözingen	15	1	städtisch
12	Biel/Bienne	Biel Mett-Bözingen	15	1	städtisch
12	Biel/Bienne	Biel Mühlefeld	14	1	städtisch
12	Biel/Bienne	Biel Mühlefeld	15	1	städtisch
12	Biel/Bienne	Biel Linde / Battenberg	14	1	städtisch
15	Biel/Bienne	Bienne La Suze	15	1	städtisch
15	Biel/Bienne	Bienne La Suze	11	1	städtisch
15	Biel/Bienne	Bienne La Suze	15	1	städtisch
15	Biel/Bienne	Bienne La Suze	15	1	städtisch
15	Biel/Bienne	Bienne La Suze	15	1	städtisch
15	Biel/Bienne	Bienne La Suze	14	1	städtisch
15	Biel/Bienne	Bienne Platanes	10	1	städtisch
15	Biel/Bienne	Bienne Platanes	14	1	städtisch
15	Biel/Bienne	Bienne Châtelet	13	1	städtisch
15	Biel/Bienne	Bienne Châtelet	15	1	städtisch
15	Biel/Bienne	Bienne Châtelet	13	1	städtisch
15	Biel/Bienne	Bienne Châtelet	15	1	städtisch
6	Biglen	Sekundar- und Realschule Biglen	14	2	ländlich
3	Blumenstein	Kindergarten und Schule Blumenstein	13	3	ländlich
7	Bolligen	Primarschule Bolligen	12	2	ländlich
7	Bolligen	Oberstufenzentrum Eisengasse Bolligen	11	1	ländlich
7	Bolligen	Oberstufenzentrum Eisengasse Bolligen	13	1	ländlich
7	Bolligen	Oberstufenzentrum Eisengasse Bolligen	11	1	ländlich
7	Bolligen	Oberstufenzentrum Eisengasse Bolligen	12	1	ländlich
6	Bowil	Schule Dorf Bowil	14	1	ländlich
6	Bowil	Schule Dorf Bowil	14	1	ländlich
7	Bremgarten bei Bern	Unterstufe Bremgarten (1.-4. Klassen)	15	1	ländlich
7	Bremgarten bei Bern	Unterstufe Bremgarten (1.-4. Klassen)	14	1	ländlich
1	Brienz (BE)	Schule Brienz	10	1	ländlich
1	Brienz (BE)	Schule Brienz	15	1	ländlich
1	Brienz (BE)	Schule Brienz	14	1	ländlich
1	Brienzwiler	Schule Brienzwiler-Hofstetten-Schwanden	15	1	ländlich
13	Brügg	Schulen von Brügg	13	1	ländlich
13	Brügg	Schulen von Brügg	15	1	ländlich
12	Büetigen	Schule Büetigen	14	2	ländlich
12	Büren an der Aare	Schule Büren an der Aare	12	1	ländlich

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
12	Büren an der Aare	Schule Büren an der Aare	11	1	ländlich
12	Büren an der Aare	Schule Büren an der Aare	10	1	ländlich
11	Burgdorf	Primarschule Gsteighof Burgdorf	14	1	städtisch
11	Burgdorf	Schulzentrum Pestalozzi-Gotthelf	13	1	städtisch
11	Burgdorf	Schulzentrum Pestalozzi-Gotthelf	13	1	städtisch
11	Burgdorf	Schulzentrum Pestalozzi-Gotthelf	14	2	städtisch
11	Burgdorf	Schulzentrum Pestalozzi-Gotthelf	15	1	städtisch
11	Burgdorf	Oberstufe Gsteighof Burgdorf	14	1	städtisch
11	Burgdorf	Oberstufe Gsteighof Burgdorf	15	1	städtisch
11	Burgdorf	Oberstufe Gsteighof Burgdorf	14	1	städtisch
14	Champoz	Ecole primaire Champoz	11	5	ländlich
15	Corgémont	Ecole enfantine et primaire Corgémont	13	1	ländlich
15	Corgémont	Ecole enfantine et primaire Corgémont	15	1	ländlich
15	Corgémont	Ecole enfantine et primaire Corgémont	14	1	ländlich
15	Cortébert	Ecole primaire Cortébert	11	2	ländlich
15	Cortébert	Ecole primaire Cortébert	12	2	ländlich
14	Courtelay	Ecole du Syndicat scolaire Courtelay-Cormoret-Villeret	15	1	ländlich
14	Courtelay	Ecole du Syndicat scolaire Courtelay-Cormoret-Villeret	13	1	ländlich
14	Crémines	Ecole du Syndicat Scolaire du Grand-Val	13	1	ländlich
14	Crémines	Ecole du Syndicat Scolaire du Grand-Val	11	1	ländlich
1	Därligen	Kindergarten und Primarschule Därligen	12	3	ländlich
2	Därstetten	Schule Därstetten	13	3	ländlich
2	Diemtigen	Schule Diemtigtal	14	2	ländlich
12	Dotzigen	Sekundarschule Dotzigen	15	1	ländlich
12	Dotzigen	Sekundarschule Dotzigen	14	1	ländlich
9	Eggiwil	Kindergarten, Primar- und Realschule Eggwil	12	5	ländlich
9	Eggiwil	Kindergarten, Primar- und Realschule Eggwil	10	6	ländlich
13	Epsach	Primarschule Epsach	11	3	ländlich
13	Epsach	Primarschule Epsach	11	3	ländlich
10	Eriswil	Kindergarten, Primar- und Realschule Eriswil	13	1	ländlich
12	Erlach	Oberstufenschule Erlach	15	1	ländlich
12	Erlach	Oberstufenschule Erlach	14	1	ländlich
2	Erlenbach im Simmental	Kindergarten, Primar- und Realschule Erlenbach	14	2	ländlich
2	Erlenbach im Simmental	Sekundarschule Erlenbach	15	1	ländlich
12	Evilard	Kindergarten und Primarschule Leubringen	15	1	ländlich
3	Fahrni	Schule Fahrni	14	1	ländlich
3	Fahrni	Schule Fahrni	12	2	ländlich

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
8	Fraubrunnen	Oberstufe Fraubrunnen	15	1	ländlich
8	Fraubrunnen	Oberstufe Fraubrunnen	13	1	ländlich
2	Frutigen	Oberstufenschule Frutigen	14	1	ländlich
2	Frutigen	Oberstufenschule Frutigen	12	1	ländlich
3	Gadmen ¹⁾	Primarschule Gadmen ¹⁾	9	6	ländlich
12	Gals	Primarschule Gals	11	2	ländlich
12	Gampelen	Kindergarten und Primarschule Gampelen	14	2	ländlich
12	Gampelen	Kindergarten und Primarschule Gampelen	12	2	ländlich
4	Gerzensee	Kindergarten, Primar- und Realschule Gerzensee	13	1	ländlich
4	Gerzensee	Kindergarten, Primar- und Realschule Gerzensee	14	2	ländlich
4	Gerzensee	Kindergarten, Primar- und Realschule Gerzensee	14	2	ländlich
10	Gondiswil	Schule Gondiswil-Reisiswil	13	3	ländlich
1	Grindelwald	Schule Grindelwald	13	1	ländlich
1	Grindelwald	Schule Grindelwald	15	1	ländlich
1	Grindelwald	Schule Grindelwald	12	2	ländlich
1	Grindelwald	Schule Grindelwald	12	3	ländlich
1	Habkern	Schule Habkern	13	2	ländlich
11	Hasle bei Burgdorf	Kindergarten, Primar- und Realschule Hasle bei Burgdorf	13	3	ländlich
11	Hasle bei Burgdorf	Kindergarten, Primar- und Realschule Hasle bei Burgdorf	13	1	ländlich
11	Hasle bei Burgdorf	Kindergarten, Primar- und Realschule Hasle bei Burgdorf	13	1	ländlich
11	Hasle bei Burgdorf	Kindergarten, Primar- und Realschule Hasle bei Burgdorf	12	3	ländlich
3	Heiligenschwendi	Schule Heiligenschwendi	12	3	ländlich
11	Hellsau	Schule Regio Koppigen	13	3	ländlich
6	Herbligen	Primarschule Herbligen	12	1	ländlich
6	Herbligen	Primarschule Herbligen	13	3	ländlich
6	Herbligen	Primarschule Herbligen	13	2	ländlich
13	Hermrigen	Schulverband Hermrigen-Merzligen	10	4	ländlich
10	Herzogenbuchsee	Schule Herzogenbuchsee	15	1	ländlich
3	Hilterfingen	Oberstufenschule Hünibach	14	1	ländlich
3	Hilterfingen	Oberstufenschule Hünibach	15	1	ländlich
11	Hindelbank	Oberstufenzentrum Hindelbank	15	1	ländlich
11	Hindelbank	Oberstufenzentrum Hindelbank	14	1	ländlich
11	Hindelbank	Oberstufenzentrum Hindelbank	13	1	ländlich
11	Hindelbank	Oberstufenzentrum Hindelbank	14	1	ländlich
11	Hindelbank	Oberstufenzentrum Hindelbank	14	1	ländlich
11	Hindelbank	Oberstufenzentrum Hindelbank	15	1	ländlich

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
1	Hofstetten bei Brienz	Schule Brienzwiler-Hofstetten-Schwanden	10	1	ländlich
1	Hofstetten bei Brienz	Schule Brienzwiler-Hofstetten-Schwanden	15	1	ländlich
3	Homberg	Schule linkes Zuggebiet	13	3	ländlich
3	Homberg	Schule linkes Zuggebiet	11	4	ländlich
3	Homberg	Schule linkes Zuggebiet	10	4	ländlich
10	Huttwil	Schule Huttwil	10	1	ländlich
3	Innertkirchen	Primar- und Realschule Innertkirchen	13	2	ländlich
1	Interlaken	Volksschule Interlaken	15	1	ländlich
1	Interlaken	Volksschule Interlaken	15	1	ländlich
1	Interlaken	Gymnasium (Quarta)	13	1	ländlich
13	Ipsach	Kindergarten und Primarschule Ipsach	14	1	ländlich
13	Ipsach	Kindergarten und Primarschule Ipsach	14	1	ländlich
1	Iseltwald	Kindergarten, Primar- und Realschule Iseltwald	11	4	ländlich
7	Ittigen	Primarschule Ittigen/Worblaufen	15	1	städtisch
7	Ittigen	Primarschule Ittigen/Worblaufen	14	1	städtisch
7	Ittigen	Oberstufenzentrum Ittigen	14	1	städtisch
7	Ittigen	Oberstufenzentrum Ittigen	15	1	städtisch
7	Ittigen	Oberstufenzentrum Ittigen	15	1	städtisch
7	Ittigen	Oberstufenzentrum Ittigen	13	1	städtisch
7	Ittigen	Oberstufenzentrum Ittigen	13	1	städtisch
7	Ittigen	Oberstufenzentrum Ittigen	14	1	städtisch
8	Jegenstorf	Oberstufe Jegenstorf	9	1	ländlich
8	Jegenstorf	Oberstufe Jegenstorf	13	2	ländlich
13	Kallnach	KG, Real- und Primarschule Kallnach	14	1	ländlich
13	Kallnach	KG, Real- und Primarschule Kallnach	9	1	ländlich
13	Kallnach	KG, Real- und Primarschule Kallnach	14	2	ländlich
13	Kappelen	Schule Kappelen	14	1	ländlich
4	Kehrsatz	Oberstufe Kehrsatz	13	1	ländlich
4	Kehrsatz	Kindergarten und Primarschule Kehrsatz	15	1	ländlich
4	Kehrsatz	Kindergarten und Primarschule Kehrsatz	14	1	ländlich
4	Kehrsatz	Kindergarten und Primarschule Kehrsatz	15	1	ländlich
11	Kernenried	Kindergarten und Primarschule Kernenried-Zauggenried	12	3	ländlich
11	Kirchberg (BE)	Schule Kirchberg	13	3	ländlich
4	Kirchdorf (BE)	Primarschule Kirchdorf	14	1	ländlich
4	Kirchdorf (BE)	Primarschule Kirchdorf	14	2	ländlich
7	Kirchlindach	Kindergarten und Primarschule Kirchlindach	13	3	ländlich
6	Köniz	Kindergarten und Primarschule Liebefeld-Hessgut	15	1	städtisch
6	Köniz	Schule Spiegel	15	1	städtisch
6	Köniz	Schule Spiegel	15	1	städtisch

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
6	Köniz	Schule Spiegel	14	1	städtisch
6	Köniz	Schule Wabern-Morillon	14	1	städtisch
6	Köniz	Schule Wabern-Morillon	15	1	städtisch
6	Köniz	Schule Wabern-Morillon	15	1	städtisch
6	Köniz	Primarschule Wabern	15	1	städtisch
6	Köniz	Primarschule Wabern	15	1	städtisch
6	Köniz	Primarschule Wabern	15	1	städtisch
6	Köniz	Schule Niederscherli	14	1	städtisch
6	Köniz	Kindergarten und Primarschule Mittelhäusern	13	3	städtisch
6	Köniz	Schule Niederwangen	15	1	städtisch
6	Köniz	Schule Niederwangen	15	1	städtisch
6	Konolfingen	Schule Konolfingen	14	2	ländlich
6	Konolfingen	Schule Konolfingen	14	1	ländlich
11	Krauchthal	Primarschulen Krauchthal	10	1	ländlich
15	La Neuveville	Ecole primaire et enfantine de la Neuveville	15	1	ländlich
15	La Neuveville	Ecole primaire et enfantine de la Neuveville	14	1	ländlich
15	La Neuveville	Ecole primaire et enfantine de la Neuveville	15	1	ländlich
15	La Neuveville	Communauté scolaire du district de La Neuveville	13	1	ländlich
15	La Neuveville	Communauté scolaire du district de La Neuveville	13	1	ländlich
15	Lamboing	Communauté scolaire du Plateau de Diesse	14	1	ländlich
10	Langenthal	Volksschule Langenthal Hard	15	1	städtisch
10	Langenthal	Volksschule Langenthal Hard	14	1	städtisch
10	Langenthal	Volksschule Langenthal Elzmatte	15	1	städtisch
9	Langnau im Emmental	Sekundarschule Langnau im Emmental	15	1	ländlich
9	Langnau im Emmental	Sekundarschule Langnau im Emmental	14	1	ländlich
9	Langnau im Emmental	Kindergärten, Primar- und Realschulen Langnau im Emmental	14	2	ländlich
9	Langnau im Emmental	Kindergärten, Primar- und Realschulen Langnau im Emmental	13	3	ländlich
9	Langnau im Emmental	Kindergärten, Primar- und Realschulen Langnau im Emmental	10	2	ländlich
9	Langnau im Emmental	Kindergärten, Primar- und Realschulen Langnau im Emmental	12	2	ländlich
2	Lauenen	Kindergarten und Volksschule Lauenen	12	3	ländlich
8	Laupen	Schule Laupen	11	1	ländlich
8	Laupen	Schule Laupen	15	1	ländlich
8	Laupen	Schule Laupen	13	1	ländlich
9	Lauperswil	Gemeindeverband Sekundarschule Zollbrück	13	1	ländlich

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
1	Lauterbrunnen	Schule Lauterbrunnental	13	2	ländlich
1	Lauterbrunnen	Schule Lauterbrunnental	13	2	ländlich
1	Lauterbrunnen	Schule Lauterbrunnental	13	2	ländlich
1	Lauterbrunnen	Schule Lauterbrunnental	12	3	ländlich
12	Lengnau (BE)	Schule Lengnau	12	1	ländlich
8	Limpach	Schulverband Etzelkofen, Limpach, Mülchi	14	2	ländlich
10	Lotzwil	Volksschule Lotzwil	14	2	ländlich
12	Lüscherz	Primarschule Lüscherz	9	3	ländlich
9	Lützelflüh	Schule Lützelflüh	14	1	ländlich
9	Lützelflüh	Schule Lützelflüh	10	3	ländlich
9	Lützelflüh	Schule Lützelflüh	10	4	ländlich
13	Lyss	Schule Grentschel Lyss	15	1	städtisch
13	Lyss	Schule Grentschel Lyss	15	1	städtisch
13	Lyss	Schule Grentschel Lyss	15	1	städtisch
13	Lyss	Schule Kirchenfeld Lyss	14	1	städtisch
13	Lyss	Schule Kirchenfeld Lyss	15	1	städtisch
13	Lyss	Schule Stegmatt Lyss	15	1	städtisch
13	Lyss	Schule Busswil Lyss	15	1	städtisch
13	Lyss	Schule Busswil Lyss	15	1	städtisch
13	Lyss	Schule Busswil Lyss	14	1	städtisch
13	Lyss	Schule Busswil Lyss	12	1	städtisch
11	Lyssach	Schule Lyssach	12	3	ländlich
14	Malleray	Ecole primaire de Malleray	15	1	ländlich
14	Malleray	Ecole secondaire du bas de la vallée	12	1	ländlich
14	Malleray	Ecole secondaire du bas de la vallée	15	1	ländlich
1	Matten bei Interlaken	Schule Matten	13	1	ländlich
1	Matten bei Interlaken	Schule Matten	10	1	ländlich
1	Matten bei Interlaken	Schule Matten	13	1	ländlich
8	Mattstetten	Kindergarten und Primarschule Mattstetten	13	3	ländlich
7	Meikirch	Schulen Meikirch	14	2	ländlich
7	Meikirch	Schulen Meikirch	14	2	ländlich
3	Meiringen	Schule Meiringen	10	3	ländlich
3	Meiringen	Schule Meiringen	14	2	ländlich
12	Mont-Tramelan ¹⁾	Gesamtschule Mont-Tramelan ¹⁾	8	4	ländlich
12	Mont-Tramelan ¹⁾	Gesamtschule Mont-Tramelan ¹⁾	9	4	ländlich
8	Moosseedorf	Oberstufe Moosseedorf	14	1	ländlich
8	Moosseedorf	Oberstufe Moosseedorf	15	1	ländlich
8	Moosseedorf	Oberstufe Moosseedorf	12	1	ländlich
8	Moosseedorf	Oberstufe Moosseedorf	15	1	ländlich
13	Mörigen	Kindergarten und Primarschule Mörigen	13	1	ländlich
14	Moutier	Ecole secondaire Moutier	13	1	ländlich
8	Mühleberg	Schulen Mühleberg	15	1	ländlich

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
8	Mühleberg	Schulen Mühleberg	15	1	ländlich
4	Mühledorf (BE)	Primarschule Mühledorf	13	3	ländlich
4	Mühlethurnen	Schule Mühlethurnen - Lohnstorf	12	2	ländlich
4	Mühlethurnen	Schule Mühlethurnen - Lohnstorf	12	2	ländlich
8	Münchenbuchsee	Kindergarten / Primarstufe Münchenbuchsee	14	1	ländlich
8	Münchenbuchsee	Kindergarten / Primarstufe Münchenbuchsee	14	1	ländlich
8	Münchenbuchsee	Kindergarten / Primarstufe Münchenbuchsee	15	1	ländlich
8	Münchenbuchsee	Kindergarten / Primarstufe Münchenbuchsee	7	3	ländlich
8	Münchenbuchsee	Sekundarstufe I Münchenbuchsee	13	1	ländlich
8	Münchenbuchsee	Sekundarstufe I Münchenbuchsee	14	1	ländlich
8	Münchenbuchsee	Sekundarstufe I Münchenbuchsee	15	1	ländlich
4	Münsingen	Schulzentrum Rebacker Münsingen	14	1	städtisch
7	Muri bei Bern	Moos Muri	15	1	städtisch
8	Neuenegg	Kindergarten und Primarstufe Neuenegg-Dorf	14	1	ländlich
8	Neuenegg	Kindergarten und Primarstufe Neuenegg-Dorf	15	1	ländlich
8	Neuenegg	Kindergarten und Primarstufe Neuenegg-Dorf	11	2	ländlich
13	Nidau	Schule Weidteile	15	1	ländlich
13	Nidau	Sekundarstufe I Bürgerallee	13	1	ländlich
13	Nidau	Sekundarstufe I Balainen	14	1	ländlich
13	Nidau	Sekundarstufe I Beunden	13	1	ländlich
13	Nidau	Sekundarstufe I Beunden	13	1	ländlich
13	Nidau	Sekundarstufe I Beunden	14	1	ländlich
13	Nidau	Sekundarstufe I Beunden	15	1	ländlich
10	Niederbipp	Schule Niederbipp	10	1	ländlich
10	Niederbipp	Schule Niederbipp	15	1	ländlich
4	Niedermuhlern	Schule Niedermuhlern und Realschule NOW	13	3	ländlich
4	Niedermuhlern	Schule Niedermuhlern und Realschule NOW	10	3	ländlich
4	Niedermuhlern	Schule Niedermuhlern und Realschule NOW	11	3	ländlich
1	Niederried bei Interlaken	Kindergarten und Primarschule Niederried b.l.	11	4	ländlich
2	Niederstocken	Schule Stockental	13	3	ländlich
15	Nods	Communauté scolaire du Plateau de Diesse	15	1	ländlich
4	Oberbalm	Kindergarten und Primarschule Oberbalm	13	2	ländlich
10	Oberbipp	Volksschule Oberbipp	14	1	ländlich

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
10	Oberbipp	Volksschule Oberbipp	15	1	ländlich
11	Oberburg	Schule Oberburg	15	1	ländlich
11	Oberburg	Schule Oberburg	15	1	ländlich
6	Oberhünigen	Kindergarten, Primar- und Realschule Oberhünigen	12	2	ländlich
3	Oberlangenegg	Schulen Oberlangenegg	11	3	ländlich
6	Oberthal	Primar- und Realschule Oberthal	13	3	ländlich
2	Oberwil im Simmental	Schulen Oberwil	12	2	ländlich
4	Oppligen	Kindergarten und Primarschule Oppligen	11	2	ländlich
15	Orvin	Ecole primaire et enfantine Orvin	9	1	ländlich
15	Orvin	Ecole primaire et enfantine Orvin	12	1	ländlich
7	Ostermundigen	Schule Bernstrasse Ostermundigen	14	1	städtisch
7	Ostermundigen	Schule Dennigkofen Ostermundigen	15	1	städtisch
7	Ostermundigen	Schule Mösli Ostermundigen	15	1	städtisch
7	Ostermundigen	Schule Mösli Ostermundigen	15	1	städtisch
7	Ostermundigen	Schule Rüti Ostermundigen	15	1	städtisch
7	Ostermundigen	Schule Rüti Ostermundigen	15	1	städtisch
12	Pieterlen	Sekundarstufe I Pieterlen	11	1	ländlich
12	Pieterlen	Sekundarstufe I Pieterlen	15	1	ländlich
12	Pieterlen	Sekundarstufe I Pieterlen	12	1	ländlich
13	Port	Primarschule Port	15	1	ländlich
13	Radelfingen	Kindergarten, Primar- und Realschule Radelfingen	11	3	ländlich
14	Reconvilier	Ecole de Reconvilier	12	2	ländlich
2	Reichenbach im Kandertal	Volksschule Reichenbach	15	1	ländlich
2	Reichenbach im Kandertal	Volksschule Reichenbach	14	1	ländlich
1	Ringgenberg (BE)	Schule Ringgenberg	12	2	ländlich
1	Ringgenberg (BE)	Schule Ringgenberg	11	1	ländlich
10	Roggwil (BE)	Schule Roggwil	14	1	ländlich
10	Roggwil (BE)	Schule Roggwil	15	1	ländlich
9	Röthenbach im Emmental	Schulhaus Dorf Röthenbach im Emmental	13	1	ländlich
9	Rüderswil	Schulen Rüderswil	14	2	ländlich
4	Rüeggisberg	Schule Rüeggisberg	14	2	ländlich
4	Rüeggisberg	Schule Rüeggisberg	14	2	ländlich
9	Rüegsau	Kindergärten, Primarschulen & KbF Rüegsau	15	1	ländlich
9	Rüegsau	Kindergärten, Primarschulen & KbF Rüegsau	8	3	ländlich
9	Rüegsau	Kindergärten, Primarschulen & KbF Rüegsau	14	1	ländlich
4	Rümligen	Primarschule Rümligen	12	5	ländlich
4	Rüscheegg	Kindergarten, Primar- und Realschule	11	3	ländlich

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
		Rüscheegg			
4	Rüscheegg	Kindergarten, Primar-und Realschule Rüscheegg	11	3	ländlich
12	Rüti bei Büren	Primarschule Rüti	12	2	ländlich
12	Rüti bei Büren	Primarschule Rüti	13	2	ländlich
12	Rüti bei Büren	Primarschule Rüti	12	2	ländlich
2	Saanen	Oberstufenzentrum Ebnit	15	1	ländlich
2	Saanen	Oberstufenzentrum Ebnit	14	1	ländlich
2	Saanen	Oberstufenzentrum Ebnit	15	1	ländlich
2	Saanen	Schule Bäuerlen	11	4	ländlich
2	Saanen	Schule Bäuerlen	10	5	ländlich
2	Saanen	Primarschule Rütli	12	1	ländlich
14	Saicourt	Ecole secondaire de la Courtine	9	2	ländlich
1	Saxeten ¹⁾	Primar-/Realschule Saxeten ¹⁾	10	6	ländlich
8	Schalunen	Primarschule Schalunen	9	2	ländlich
12	Schelten	Gesamtschule Schelten	8	6	ländlich
13	Schüpfen	Schule Schüpfen	11	1	ländlich
13	Schüpfen	Schule Schüpfen	14	1	ländlich
4	Schwarzenburg	Oberstufenzentrum Schwarzenburg	15	1	ländlich
4	Schwarzenburg	Oberstufenzentrum Schwarzenburg	14	1	ländlich
4	Schwarzenburg	Kindergärten und Primarschulen Schwarzenburg	13	2	ländlich
4	Schwarzenburg	Kindergärten und Primarschulen Schwarzenburg	14	2	ländlich
4	Schwarzenburg	Kindergärten und Primarschulen Schwarzenburg	12	3	ländlich
4	Schwarzenburg	Kindergärten und Primarschulen Schwarzenburg	12	3	ländlich
4	Schwarzenburg	Kindergärten und Primarschulen Schwarzenburg	10	3	ländlich
13	Seedorf (BE)	Schulen Seedorf	14	2	ländlich
13	Seedorf (BE)	Schulen Seedorf	13	2	ländlich
12	Seehof	Schulhaus Seehof	6	5	ländlich
9	Signau	Volksschule Signau	15	1	ländlich
9	Signau	Volksschule Signau	11	2	ländlich
9	Signau	Volksschule Signau	9	4	ländlich
3	Sigriswil	Kindergärten und Primarschulen Sigriswil	12	2	ländlich
15	Sonceboz-Sombeval	Ecole Primaire Sonceboz-Sombeval	15	1	ländlich
15	Sonceboz-Sombeval	Ecole primaire de Jean-Gui	9	5	ländlich
2	Spiez	Kindergarten und Primarschule Einigen	15	1	städtisch
2	Spiez	Kindergarten und Primarschule Räumli/Spiezwiler	15	1	städtisch
2	St. Stephan	Volksschule St. Stephan	9	7	ländlich
3	Steffisburg	Kindergärten und Primarschulen Steffis-	15	1	städtisch

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
		burg			
3	Steffisburg	Kindergärten und Primarschulen Steffisburg	12	1	städtisch
3	Steffisburg	Kindergärten und Primarschulen Steffisburg	15	1	städtisch
3	Steffisburg	Kindergärten und Primarschulen Steffisburg	15	1	städtisch
3	Steffisburg	Kindergärten und Primarschulen Steffisburg	14	2	städtisch
3	Steffisburg	Kindergärten und Primarschulen Steffisburg	15	1	städtisch
3	Steffisburg	Kindergärten und Primarschulen Steffisburg	14	1	städtisch
3	Steffisburg	Oberstufe Steffisburg	15	1	städtisch
7	Stettlen	Schule Bleiche	15	1	ländlich
13	Studen (BE)	Oberstufenzentrum Studen-Aegerten-Schwadernau	13	1	ländlich
13	Studen (BE)	Oberstufenzentrum Studen-Aegerten-Schwadernau	14	1	ländlich
13	Studen (BE)	Oberstufenzentrum Studen-Aegerten-Schwadernau	13	1	ländlich
13	Studen (BE)	Oberstufenzentrum Studen-Aegerten-Schwadernau	13	1	ländlich
9	Sumiswald	Schulen Sumiswald-Wasen	13	3	ländlich
9	Sumiswald	Schulen Sumiswald-Wasen	13	3	ländlich
9	Sumiswald	Schulen Sumiswald-Wasen	13	3	ländlich
9	Sumiswald	Schulen Sumiswald-Wasen	10	1	ländlich
13	Sutz-Lattrigen	Kindergarten und Primarschule Sutz-Lattrigen	14	1	ländlich
6	Tägertschi	Primar-, Realschule und Kindergarten Tägertschi	8	5	ländlich
13	Täuffelen	Oberstufenzentrum Täuffelen	12	1	ländlich
14	Tavannes	Ecole secondaire Tavannes	15	1	ländlich
3	Thierachern	Oberstufenschule Thierachern	14	1	ländlich
1	Thun	Oberstufenschule Progymatte	15	1	städtisch
1	Thun	Oberstufenschule Buchholz	15	1	städtisch
1	Thun	Oberstufenschule Buchholz	13	1	städtisch
1	Thun	Oberstufenschule Länggasse	15	1	städtisch
1	Thun	Oberstufenschule Länggasse	13	1	städtisch
1	Thun	Oberstufenschule Länggasse	14	1	städtisch
1	Thun	Primarschulen Allmendingen Dürrenast Neufeld	14	1	städtisch
1	Thun	Primarschulen Lerchenfeld Goldiwil	12	2	städtisch
1	Thun	Primarschulen Lerchenfeld Goldiwil	14	2	städtisch
1	Thun	Primarschulen Lerchenfeld Goldiwil	14	2	städtisch
1	Thun	Primarschulen Schönau Hohmad	15	1	städtisch

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
1	Thun	Primarschulen Schönau Hohmad	15	1	städtisch
1	Thun	Primarschulen Schönau Hohmad	15	1	städtisch
1	Thun	Primarschulen Gotthelf Obermatt Schoren	13	1	städtisch
10	Thunstetten	Volksschule Thunstetten-Bützberg	12	1	ländlich
4	Toffen	Kindergarten, Primar- und Realschule Toffen	14	1	ländlich
4	Toffen	Kindergarten, Primar- und Realschule Toffen	14	1	ländlich
14	Tramelan	Ecole secondaire Tramelan	14	1	ländlich
14	Tramelan	Ecole secondaire Tramelan	13	1	ländlich
14	Tramelan	Ecole secondaire Tramelan	11	1	ländlich
6	Trimstein	Prim/Realschule Trimstein	11	2	städtisch
9	Trub	Truber Schulen	10	3	ländlich
9	Trubschachen	Schule Trubschachen	12	2	ländlich
12	Tschugg	Primarschule Tschugg	11	3	ländlich
12	Twann-Tüscherz	Schule Twann-Tüscherz-Ligerz	13	1	ländlich
12	Twann-Tüscherz	Schule Twann-Tüscherz-Ligerz	15	1	ländlich
12	Twann-Tüscherz	Schule Twann-Tüscherz-Ligerz	11	1	ländlich
3	Uetendorf	Sekundarschule Uetendorf	15	1	ländlich
3	Uetendorf	Sekundarschule Uetendorf	13	1	ländlich
3	Uetendorf	Sekundarschule Uetendorf	14	1	ländlich
1	Unterseen	Schule Unterseen	13	3	ländlich
8	Urtenen-Schönbühl	Schule Urtenen-Schönbühl	15	1	ländlich
15	Vaufelin	Communauté scolaire de La Baroche	13	2	ländlich
7	Vechigen	Primarschule Boll	15	1	ländlich
7	Vechigen	Primarschule Boll	14	1	ländlich
7	Vechigen	Primarschule Boll	15	1	ländlich
7	Vechigen	Oberstufenschule Vechigen	15	1	ländlich
7	Vechigen	Oberstufenschule Vechigen	13	1	ländlich
12	Vinelz	Primarschule Vinelz	12	2	ländlich
6	Walkringen	Kindergarten, Primar- und Realschule Walkringen	13	3	ländlich
10	Wangen an der Aare	Schule Wangen	15	1	ländlich
10	Wangen an der Aare	Schule Wangen	15	1	ländlich
10	Wangen an der Aare	Schule Wangen	11	1	ländlich
3	Wattenwil	OSZ Wattenwil	12	1	ländlich
3	Wattenwil	OSZ Wattenwil	13	1	ländlich
13	Wengi	Primarschule Wengi	14	2	ländlich
4	Wichtrach	Sekstufe 1 Wichtrach	12	1	ländlich
1	Wilderswil	Schule Wilderswil	14	1	ländlich
1	Wilderswil	Schule Wilderswil	14	1	ländlich
2	Wimmis	Schule Wimmis	15	1	ländlich
2	Wimmis	Schule Wimmis	13	2	ländlich

Kreis	Gemeinde	Schule	Anzahl Kinder	Anzahl Schuljahre	Stadt/Land
7	Wohlen bei Bern	Oberstufenschule Hinterkappelen	14	1	ländlich
7	Wohlen bei Bern	Kindergarten und Primarschule Wohlen/Murzelen/Innerberg	13	1	ländlich
7	Wohlen bei Bern	Kindergarten und Primarschule Wohlen/Murzelen/Innerberg	13	2	ländlich
7	Wohlen bei Bern	Kindergarten und Primarschule Wohlen/Murzelen/Innerberg	8	2	ländlich
7	Wohlen bei Bern	Primarschule Matzwil	9	3	ländlich
7	Wohlen bei Bern	Oberstufenschule Uetligen	15	1	ländlich
6	Worb	Volksschulkreis Rüfenacht	14	1	städtisch
6	Worb	Volksschulkreis Rüfenacht	13	2	städtisch
6	Worb	Sekundarstufenkreis Worb	10	1	städtisch
6	Worb	Sekundarstufenkreis Worb	13	1	städtisch
6	Worb	Sekundarstufenkreis Worb	14	2	städtisch
6	Worb	Sekundarstufenkreis Worb	13	1	städtisch
13	Worben	Kindergarten, Primarschule Worben	15	1	ländlich
11	Wynigen	Schule Wynigen	15	1	ländlich
6	Zäziwil	Primar-/Realschule Zäziwil	13	3	ländlich
7	Zollikofen	Sekundarstufe I Zollikofen	13	1	ländlich
2	Zweisimmen	Oberstufe Zweisimmen	13	1	ländlich

1) Schule per Schuljahr 2013/14 geschlossen #636871

(Die Haushaltsdebatte wurde unabhängig der Reihenfolge der Geschäfte im Detailprogramm in Themenblöcken zusammengefasst geführt. Deshalb erscheint der Wortlaut der Haushaltsdebatte – das heisst, die Diskussionen über die Traktanden 60–109 – gesamthaft unter dem Geschäftstitel «2013.0889 Bericht Angebots- und Strukturüberprüfung (ASP 2014)». Die Diskussion dieser beiden Geschäfte findet sich unter 2013.0889-Wortlautdokument 2013.11.26-13.30-de.)

Der Interpellant, Herr Guggisberg, ist von der Antwort auf seine Interpellation 197-2013 teilweise befriedigt.

Der Interpellant, Herr Brönnimann ist von der Antwort auf seine Interpellation 208-2013 befriedigt.